



Team: Inzwischen arbeitet Dienstleister EWS mit mehr als 100 Mitarbeitern am Standort Handewitt.

Fotos: EWS

ENERGIE **Strom vom eigenen Dach**

Die Frage nach der Energieversorgung der Zukunft ist zurzeit in aller Munde. Passende Antworten liefern diverse Nutzungsmöglichkeiten erneuerbarer Energien. EWS aus Handewitt hat im Folgenden Tipps und Möglichkeiten für Solarstrom vom eigenen Dach zusammengestellt.

Die Kraft der Sonne ist ein unerschöpfliches Potenzial für umweltfreundliche und kostenlose Energie. Der Fachbegriff für die Gewinnung von Strom aus dem Sonnenlicht lautet dabei Photovoltaik. Für die Installation von Solarmodulen eignen sich alle Dächer mit einem Neigungswinkel zwischen 15 und 45° und möglichst verschattungsfreier Südausrichtung. Aber auch Südost- oder Südwestdächer sowie Flachdächer werden hier zu Lande

erfolgreich genutzt. Der hier erzeugte Strom wird dabei in der Regel nicht direkt selbst verbraucht, sondern in das öffentliche Stromnetz eingespeist und entsprechend vergütet.

Ein zusätzlich installierter Stromzähler protokolliert die eingespeiste Menge an Kilowattstunden. Der eigene Strombedarf wird wie gewohnt über den jeweiligen Stromanbieter gedeckt und zu den üblichen Konditionen über den bisherigen Bedarfszähler abgerechnet. An Standorten mit guten Rahmenbedingungen können so attraktive Renditen erwirtschaftet werden. In punkto Qualität der Solarmodule sollten keine Kompromisse gemacht werden, denn sie spielen eine entscheidende Rolle für die Langlebigkeit und den Stromertrag. Daher empfiehlt es sich, auf Produkte namhafter Hersteller zu achten, die für einen reibungslosen Betrieb der Anlage über die gesamte Laufzeit sorgen. Zudem stehen für die Anschaffung zinsgünstige, staatlich geförderte Kredite über die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) zur Verfügung.

Solaranlagen 2010

Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) garantiert dem Betreiber einer Solarstromanlage 2010 über 20 Jahre plus das Jahr der Inbetriebnahme bis zu 39,14 C/kWh, die er in das öffentliche Stromnetz einspeist. Die Preise für Photovoltaik-Anlagen mit Inbetriebnahme 2010 haben sich bereits heute den ab Januar

